

Archivalien zur jüdischen Geschichte und zur jüdischen Gemeinde im Stadtarchiv Bayreuth

Die Zusammenstellung enthält die Sachakten zu verschiedenen Aspekten der jüdischen Geschichte und zur jüdischen Gemeinde, die im Bestand des Stadtarchivs vorhanden sind. Zusätzlich sind auch noch zahlreiche personenbezogene Akten (z.B. zu Konzessionen, Ansässigmachungen, Auswanderungen) vorhanden, die hier nicht aufgeführt sind.

Die Gliederung erfolgt in Anlehnung an das Verzeichnis der Akten der jüdischen Gemeinde Bayreuth, die sich jetzt in Jerusalem befinden (CAHJP/D/Ba28). Dieses Aktenverzeichnis ist ebenfalls beigelegt.

I. Öffentlich-Rechtliche Stellung

Erlasse und Verordnungen

Hist 721: Markgräfliche Erlaubnis zum Bestehen und Kauf von Häusern durch Juden, Abschrift, 1488

Hist 1342: Fürstliches Mandat gegen die Juden, Abschrift, 1560

Hist 2552: Ausschreiben gegen die Einwanderung von Juden mit ihren Familien, Abschrift, 1611

26871: Schreiben des Markgrafen Georg Wilhelm an den Markgrafen zu Ansbach wegen des Ansbacher Hofjuden Marx Model, 1706

26864: Schreiben des Markgrafen Christian Ernst an den Markgrafen zu Ansbach wegen des Ansbacher Hofjuden Marx Model, 1706

Hist 85: Dekret des Markgrafen Christian Ernst für die Juden im Fürstentum Bayreuth, Abschrift, 1709

Hist 1398: Kammerbedenken zum Judenprivileg, 1713

27546: Gravamina der Landschaft wegen der Belieferung des Militärs durch jüdische Händler, 1715

27480: Verbot des Handels der Juden mit Altkleidern zur Verhinderung von Seuchen, Druck, 1714

U 299: Markgräflicher Schutzbrief für die Juden des Fürstentums durch Markgraf Friedrich, 1736 (mit Namensverzeichnis, Brandschäden an Urkunde!)

Hist 1397: Markgräfliches Judenschutzprivileg vom 18.12.1736 mit Ergänzung vom 05.01.1762 über die alleinige Zuständigkeit der Rabbiner bei Zivilstreitigkeiten zwischen Juden (Abschriften) , 1736, 1762

32661: Anweisung des Markgrafen Friedrich an die Schatullverwaltung zur Auszahlung des festgesetzten Gehalts an den aus Berlin angereisten jüdischen Schachspieler Hirschel Baruch, 1746

Hist. 2570: Kaufvertrag zwischen der fürstlichen Kammer sowie dem Hof- und Münzlieferanten Moyses Seckel über das alte Komödien- und Redoutenhaus [= Opernstraße 16] samt Erlaubnis zur Einrichtung einer Synagoge (Abschrift von 1868), 1759

Hist 2353: Judeneid, 1760

Hist 1531/7: Verordnung zur Ablieferung jüdischer Gelder an die fürstliche Schatulle, Abschrift, 1766

21253: Markgräfliche Verordnung zum Fernhalten fremder Juden von den Landesgrenzen, Druck, 1770

2728: Abschrift des am 29.04.1771 von Markgraf Alexander ausgestellten Schutzbriefs (mit Namensverzeichnis der Schutzjuden im Fürstentum Bayreuth), 1815

28231: Verordnung zum Verbot der Bettelei (Bettel-Juden) und Landstreicherei, Druck, 1772

28259: Verordnung zu Geld- und Wechselgeschäften mit Juden, Druck, 1775

28250: Verordnung zu Geld- und Wechselgeschäften mit Juden, Druck, 1787

21254: Edikt des preuß. Königs Friedrich Wilhelm über den Gerichtsstand der Juden in den fränkischen Fürstentümern Ansbach und Bayreuth, Druck, 1803

29: Kriegskontribution der Juden und der Kaufmannschaft, 1807 (mit Namensliste)

26952: Die Ritualmordbeschuldigungen vor 100 Jahren, Nachdruck des Edikts der preuß. Kriegs- und Domänenkammer Bayreuth gegen die Judenfeindlichkeit vom 25.04.1803, Druck, 1903

II. Organisation und Allgemeine Verwaltung

Allgemeine Verwaltung

Statuten

In **13802**: Druck 1870, 1886, 1891

17551: Neuregelung und Ausdehnung des Ausschuß- und Wachdienstes (Nationalgarde 3. Klasse). Enthält u.a.: Befreiung der Judenschaft vom persönlichen Wachdienst, 1808 – 1815

2733: Namensänderungen und Immatrikulationen der Juden, 1813 –1819 (mit Liste der jüdischen Schutzverwandten 1814 (Bl.10), Annahme neuer Namen 1814 (Bl.27ff.), Liste der Immatrikulierten 1817, Kataster)

2716: Revision des Ediktes über die Verhältnisse der jüdischen Glaubensgenossen, 1820 - 1821 (mit Liste jüdischer Lehrlinge 1821, Liste Zahlen Berufsverteilung bei Juden)

2727: Angelegenheiten der Judenschaft, Enthält u.a.: Gemeindeumlagen; Führung der Geburts-, Trau- und Sterberegister; Landesprodukten-, Hausierhandel, 1819 - 1857

2715: Feststellung der bürgerlichen, religiösen und kulturellen Verhältnisse der israelitischen Glaubensgenossen, 1832 - 1867 (u.a. mit statistischen Tabellen für 1832)

2593: Bürgerliche und Gemeindeverhältnisse der Israeliten, 1847 (u.a. mit statistischen Tabellen für 1847)

2768: Bürgerliche und kulturelle Verhältnisse der jüdischen Glaubensgenossen, 1847 - 1851 (u.a. mit statistischen Tabellen für 1847, 1851)

3954: Israelitische Gemeindeangelegenheiten, 1848 - 1859 (u.a. mit Liste wahlberechtigter Gemeindemitglieder 1848, Korrespondenz mit Gemeindemitglieder wegen Strafgeldern für Nichterscheinen bei Gemeindeversammlungen)

13806: Bildung eines Gemeindeausschusses, 1860 - 1883 (mit Listen der stimmberechtigten Kultusgemeindemitglieder)

1269: Forderung der Kultusgemeinde an den Arzt Dr. Simon Würzburger. Darin: Statuten der israelitischen Cultusgemeinde Bayreuth, Druck 1868, 1868 - 1871

13801: Petition zur Einschränkung des Einflusses der Juden, 1881 (Druck, Petition der antisemitischen Bewegung an Reichskanzler Bismarck)

13805: Gewährung von Zuschüssen für Kultuszwecke an leistungsschwache israelitische Kultusgemeinden (Generalakt). Kirchgelderhebung; jüdische Volksschulen; jüdische Feiertage. Enthält auch: Übersicht über die Verhältnisse der Bayreuther Kultusgemeinde, Stand 1909; Etat für 1912, Sept. 1941 Beschäftigung von Juden beim Stadtbauhof, 1909 – 1918, 1937 - 1941

3382: Bekämpfung politischer Ausschreitungen, Enthält v.a.: Bekanntmachungen und Anweisungen vorgesetzter Polizeibehörden. Darin: Organisationen der jüdischen Kultusgemeinde, 1931 - 1933

13324: Verteilung der Umlagen bei den israelitischen Kultusgemeinden im Bezirksausschuß Bayreuth (neuer Rabbinatsbezirk). Unterlagen des Bezirksausschußvorsitzenden Rabbiner Dr. Salomon, 1934

Personalangelegenheiten (Rabbiner, Kantor, Religionslehrer, Schächter)

3781: Wahl eines Rabbiners, 1827 - 1852 (Verweser Uri Löw Veitel, Wahl Dr. Aub, mit Listen Gemeindemitglieder 1827, 1829)

3414: Einziehung der Beiträge zur Besoldung des Lehrers Stern, 1829 (mit Namensliste, Vermögensangaben)

2761: Besetzung der Rabbiner- und Religionslehrerstelle, mit Dr. Israel Schwarz von Hürben. Wiederbesetzung mit Dr. Julius Fürst von Mannheim. Darin: Erledigte Matrikelstellen 1858, 1853 - 1860 (mit Wahllisten)

2759: Regierungsentschließung zu den Rechten der Rabbiner. Führung der Zivilstandsregister und Amtssiegel durch die Rabbiner, 1854/55

2760: Annahme des Isaac Heinemann als Vorsänger und Religionslehrer, 1856-1872

13808: Anstellung des Rabbiners (Dr. Julius Fürst; Dr. Salomon Kusznitzki von Braunschweig; Dr. Falk Salomon von Lauenburg); dessen Einkommen, Obliegenheiten und Amtstracht , 1869 - 1912

13810: Anstellung von Vorsängern und Religionslehrern (Simon Dachauer von Redwitz; Max Levy von Magdeburg; Hugo Rödelzheimer); städtische Zuschüsse zur Bestreitung des Religionsunterrichts, 1869 - 1930

13807: Wahl eines Rabbiners (Dr. Falk Salomon von Lauenburg in Pommern, Protokoll mit Liste der Wahlberechtigten), 1912

III. Finanzwesen

- 2548** und **27985**: Erhebung des Almosenzolls von reisenden Juden, 1805
- 1268**: Vermögensschätzung bei der israelitischen Kultusgemeinde, 1827 - 1856 (mit Mitgliedern der Schätzungscommissionen)
- 3414**: Einziehung der Beiträge zur Besoldung des Lehrers Stern, 1829 (mit Namensliste, Vermögensangaben)
- 3418**: Rechnungswesen, 1829 - 1849 (mit Etatrechnung 1830)
- 3419**: Vorlage der Rechnungsnachweise des jüdischen Schulfonds beim Stadtmagistrat, 1830 - 1845 (Ersatz der Auslagen)
- 13728**: Darlehen der Jüdischen Gemeinde aus der Kommunkasse, 1832-1839
- 6472**: Hypothekendarlehen aus der Schegk'schen Witwenstiftung für die jüdische Gemeinde, 1834-1863
- 3214, 3413**: Eintreibung von Beitragsrückständen der Kultusgemeindemitglieder, 1837- 1866
- 2730**: Schuldenwesen der Kultusgemeinde, Errichtung eines Schuldentilgungsfonds mit Kasse, 1840 - 1861 (Schuldentilgungsplan, Abrechnungen 1843, 1845 - 1847)
- 2757**: Gesuch der Kultusgemeinde um Befreiung von der bisher an die evang. Geistlichkeit geleistete Abgabe der Neujahrgelder, 1848 - 1849
- 1272**: Regulierung der Kultusbeiträge, Zuständigkeit des Stadtmagistrats, 1856
- 3212**: Straf gelder der Gemeindemitglieder wegen Nichterscheinens zu den Gemeindeversammlungen, 1857
- 3381**: Leistung von Beiträgen zur Gemeinde, 1860-1870 (Beschwerden gegen Kultusbeiträge, Aufstellung der Gemeindestatuten 1868)
- 1269**: Forderung der Kultusgemeinde an den Arzt Dr. Simon Würzburger auf statutenmäßige Abgabe eines Prozentteils von zwei diesem zugefallenen Erbschaften. Darin: Statuten der israelitischen Cultusgemeinde Bayreuth, Druck 1868, 1868 - 1871
- 13802**: Eintreibung der Mitgliedsbeiträge zur israelitischen Kultusgemeinde, 1870 - 1911 (mit Statuten 1870, 1886, 1891)
- 13809a**: Aufhebung der unter dem Namen Neujahrgelder bestehenden Abgaben der Israeliten an kirchliche Stellen, 1875-1881 (mit Auflistung der Abgaben 1875)

13324: Verteilung der Umlagen bei den israelitischen Kultusgemeinden im Bezirksausschuß Bayreuth (neuer Rabbinatsbezirk). Unterlagen des Bezirksausschußvorsitzenden Rabbiner Dr. Salomon, 1934

IV. ---

V. Rechtsangelegenheiten

27104: Stellungnahme zur geplanten Erteilung des Bürgerrechts an die Juden im Hinblick auf den damit verbundenen Anspruch auf Pfründen (keine Verleihung von Stiftspfänden an Juden), 1815

16095: Schutzscheine für Juden (allgemeines Formular), 1819

VI. Grundstücke und Bauwesen

12902: Ansässigmachung des Hirsch Höchberg. Enthält auch: Feststellung der realen Handelskonzession auf dem Wohnhaus der Erben des Handelsmanns Löw Wolf Seckel. Darin: Kaufvertrag zwischen Markgraf Friedrich und dem Hoflieferanten Moyses Seckel über das alte Komödien- und Redoutenhaus [= Opernstraße 16], Abschrift, 1759; 1823 - 1827

22620: Feststellungen über die Steuerfreiheit mehrerer Häuser und Grundstücke im Stadtbezirk. Enthält u.a.: Kaufbrief über die sog. Judenduck 1783; 1804 – 1805

13803: Abbruch der baufälligen Judenschule (Gemeindehaus). Verlegung des bisher dort untergebrachten Ritualbades , 1856 - 1863

3953: Einladungsschreiben der israelitischen Kultusgemeinde an den Stadtmagistrat zur Wiedereinweihung der Synagoge, 1862

15008b: Plan zu einer Schächterhütte, 1867

VII. Kultus

Rabbinat

3781: Wahl eines Rabbiners, 1827 - 1852 (Verweser Uri Löw Veitel, Wahl Dr. Aub, mit Listen Gemeindemitglieder 1827, 1829)

- 3414:** Einziehung der Beiträge zur Besoldung des Lehrers Stern, 1829 (mit Namensliste, Vermögensangaben)
- 2761:** Besetzung der Rabbiner- und Religionslehrerstelle, mit Dr. Israel Schwarz von Hürben. Wiederbesetzung mit Dr. Julius Fürst von Mannheim. Darin: Erledigte Matrikelstellen 1858, 1853 - 1860 (mit Wahllisten, persönlichen Angaben)
- 2759:** Regierungsentschließung zu den Rechten der Rabbiner. Führung der Zivilstandsregister und Amtssiegel durch die Rabbiner. 1854 – 55
- 3213:** Teilnahme des Rabbiners an den Beratungen der Ortsschulbehörde (abgelehnt), 1861
- 2764:** Klage der Kultusgemeinde gegen den Rabbiner Dr. Julius Fürst wegen zu langer Abwesenheit von seinen Pflichten; Übereinkommen zwischen den beiden Teilen, 1865 - 1867
- 13808:** Anstellung des Rabbiners (Dr. Julius Fürst; Dr. Salomon Kusznitzki von Braunschweig; Dr. Falk Salomon von Lauenburg); dessen Einkommen, Obliegenheiten und Amtstracht, 1869 - 1912
- 13810:** Anstellung von Vorsängern und Religionslehrern (Simon Dachauer von Redwitz; Max Levy von Magdeburg; Hugo Rödelzheimer); städtische Zuschüsse zur Bestreitung des Religionsunterrichts, 1869 - 1930
- 13807:** Wahl eines Rabbiners (Dr. Falk Salomon von Lauenburg in Pommern, Protokoll mit Liste der Wahlberechtigten), 1912

Synagoge

- 2763:** Errichtung eines eigenen Stands für den Rabbiner (Dr. Aub) in der Synagoge, 1831
- 3953:** Einladung des Stadtmagistrats zur Einweihung der Synagoge, 1862
- GR, Nr. 57:** in: Wiedergutmachungsverfahren Jüdischer Friedhof Bl. 35-37 zur Synagoge Münzgasse 2

Kaschrut

- 15083:** An- und Verordnungen für das Metzgerhandwerk (Generalakt). Enthält u.a.: Fleischversorgung der Juden, 1807 – 1812
- 15008 b:** Beschwerde des Metzgerhandwerks gegen das Schächten von Tieren, 1819 - 1849 (beil. Plan zur Herstellung einer provisorischen Schächterhütte, 1867 und Druckschrift "Reglement für die jüdische Fleischschar", Fürth 1825)

14212: Das Schächten von Vieh für die Judengemeinde. Darin: 2 Schriftstücke von 1773 und 1811, 1826 - 1827, 1843 (Differenzen mit christlichen Metzgern, u.a. wegen der schlechten Qualität des den Juden angebotenen Fleisches)

15079: Beschwerde des Metzgerhandwerks gegen das Schächten von Tieren, gegen den Schächter und Vorsänger Samson Kurzmann, 1829- 1837

7797: Sanitäre Mißstände in der Schächterhütte gegenüber der Synagoge; das Schächten im Schlachthaus; Antrag der bayerischen Tierschutzvereine auf Betäubung der Schlachttiere (mit Druckschriften), 1893 - 1933

2765: Versorgung der israelitischen Gemeinde mit rituellen Lebensmitteln (Fleisch und Fett), 1916 - 1920 (Metzger Markus Grünebaum)

Mikwe

2719: Sanitäre Mißstände im Kellerquellenbad (oder Tucke) der Israelitinnen, 1828 - 1848

13803: Abbruch der baufälligen Judenschule (Gemeindehaus). Verlegung des bisher dort untergebrachten Ritualbades, 1856 - 1863

Friedhof

2729: Beerdigungen der Israeliten. Klagen des Rabbiners gegen Gemeindemitglieder wegen Verstößen gegen die Leichenordnung, 1830, 1857 (mit Strafen für Gemeindemitglieder wegen verweigerter Dienste)

23159: Verwaltung des Friedhofes, 1867-1913 (mit Leichenordnung 1912, mit Gräberverzeichnis der neuen Abteilung mit Begräbnissen von 1907 - 1913)

13380: Erlaß ortspolizeilicher Vorschriften für das Beerdigungswesen.

Enthält u.a.: Erlaß von Friedhofsordnungen sowie Leichen- und Begräbnisordnungen; Dienstinstruktionen für die Leichenfrauen bzw. den israelitischen Leichenmann, 1882 - 1904

19374: Grundstückverpachtungen, Enthält u.a.: Judenfriedhof, 1924 – 1944

6730: Friedhöfe in Bayreuth, allgemeines. Enthält u.a.: Ummauerung des Judenfriedhofs 1946 (mit Lageplan), 1909 - 1951

GR, Nr. 52 und GR, Nr. 57: Wiedergutmachungsverfahren, mit Jüdischer Friedhof, 1943, 1945-1958

VIII. Personenstand

U 299: Markgräflicher Schutzbrief für die Juden des Fürstentums durch Markgraf Friedrich, 1736 (mit Namensverzeichnis, Brandschäden an Urkunde!)

2728: Abschrift des am 29.04.1771 von Markgraf Alexander ausgestellten Schutzbriefs (mit Namensverzeichnis der Schutzjuden im Fürstentum Bayreuth), 1815

2733: Namensänderungen und Immatrikulationen der Juden, 1813 –1819 (mit Liste der jüdischen Schutzverwandten 1814 (Bl.10), Annahme neuer Namen 1814 (Bl.27ff.), Liste der Immatrikulierten 1817, Kataster)

B 32: Kataster der jüdischen Glaubensgenossen in Bayreuth (mit Namensregister), angelegt ca. 1817, 1843 ergänzt, mit Nachträgen bis ca. 1862

IX. Unterrichtswesen und Kultur

B 2948: Theateraufführungen durch die Schauspielgesellschaft unter Leitung von Elias Gumbertz (Regensburger Schutzjude) in Bayreuth, mit Theaterzetteln, April-Juli 1797

3787: Jüdisches Schulwesen, Unterricht der jüdischen Jugend in Hebräisch und Religion; Anstellung des Abraham Stern als Lehrer. Darin: Verzeichnis der schulpflichtigen jüdischen Kinder im Alter von 6 bis 14 Jahren., 1821 - 1823

12532: Jüdisches Schulwesen, Enthält u.a.: Beitreibung der Schulgelder, Besoldung des Lehrers Abraham Stern, Schullokal 1824 - 1828

580: Errichtung der jüdischen Schule und deren Rechnungswesen, 1825 - 1833, 1841/42 (Schulfond)

2718: Jüdische Unterrichtsstiftungen, 1826 - 1832 (bes. Talmud-Thora-Stiftung, mit Stiftern, Stipendiengesuch)

12603: Gesuch der israelitischen Lehrer des Obermainkreises um Errichtung einer Fortbildungsanstalt für jüdische Schullehrer, 1827 - 1828

4069: Rückforderung der an die jüdische Schulfondskasse geleisteten Vorschüsse. Darin: Liste der jüdischen Gemeindeglieder 1831, 1828 - 1839

3414: Einziehung der Beiträge zur Besoldung des Lehrers Stern, 1829 (mit Namensliste, Vermögensangaben)

- 3419:** Vorlage der Rechnungsnachweise des jüdischen Schulfonds beim Stadtmagistrat, 1830 - 1845 (Ersatz der Auslagen)
- 3418:** Revision der Rechnungen des jüdischen Schulfonds, 1830 - 1845
- 3412:** Beiträge der Kultusgemeinde zum Einkommen des jüdischen Schullehrers Abraham Stern, 1832 - 33
- 3415:** Erhebung der Schulgelder beim jüdischen Schulfonds, 1835
- 3183:** Französisch-Privatunterricht des Sprachlehrers Leopold Blumenfeld, 1850
- 3211:** Stellungnahme zum geplanten Verzicht auf die Forderung nach einer Seminausbildung der israelitischen Religionslehrer, 1851
- 2761:** Besetzung der Rabbiner- und Religionslehrerstelle, mit Dr. Israel Schwarz von Hürben. Wiederbesetzung mit Dr. Julius Fürst von Mannheim. Darin: Erledigte Matrikelstellen 1858, 1853 - 1860 (mit Wahllisten)
- 2758:** Genehmigung des von dem Rabbiner Dr. Schwarz verfassten israelitischen Lehrbuchs für den Gebrauch im Schulunterricht, 1854 (Buchexemplar siehe Bibliothek!)
- 13803:** Abbruch der baufälligen Judenschule (Gemeindehaus). Verlegung des bisher dort untergebrachten Ritualbades, 1856 - 1863
- 2760:** Anstellung des Isaac Heinemann als Vorsänger und Religionslehrer, 1856-1872
- 3213:** Ablehnende Stellungnahme zu einer Beteiligung der Rabbiner an den Beratungen der Ortsschulbehörden , 1861
- 13810:** Anstellung von Vorsängern und Religionslehrern (Simon Dachauer von Redwitz; Max Levy von Magdeburg; Hugo Rödelsheimer); städtische Zuschüsse zur Bestreitung des Religionsunterrichts, 1869 - 1930

Rechnungen:

- Judenschul-Rechnungen (meist auch mit Belegen) von 1827 bis 1845
- Judenschulfondskassa-Rechnungen (mit Belegen) von 1833 bis 1847

X. Wohlfahrts- und Gesundheitswesen

- 13111:** Errichtung einer Privatanstalt für gemüts- und nervenranke Israeliten durch den praktischen Arzt Dr. Simon Würzburger. Anzeigen über Aufnahme und Entlassung von Patienten, 1861, 1872 - 1883

13112: Gewährung von Unterstützungen aus dem Kreisfonds für in Heilanstalten untergebrachte Geisteskranke (mit jüdischen Patienten in der Kreisirrenanstalt), 1873 – 1908

13110: Anzeigen über die Aufnahme und Entlassung von Patienten in der Heilanstalt Herzoghöhe, 1913 - 1914

XI. Stiftungen

27104: keine Verleihung von Stiftspründen an Juden trotz Bürgerrechts, 1815

2718: Jüdische Unterrichtsstiftungen, 1826 - 1832 (bes. Talmud-Thora-Stiftung, mit Stiftern, Stipendiengesuch)

5548: Stiftung des Meyer Joseph Wilmersdörffer zugunsten eines Studenten der mosaischen Wissenschaften, 1846 – 1863

18782: Stiftung der Privatiere Rosa Harburger zur Unterstützung armer Witwen, alleinstehender, wenig erwerbsfähiger Mädchen über 30 Jahre sowie durch unglückliche Verheiratung in schlechte Verhältnisse geratener Frauen, 1904 – 1907, 1928

18783: Gewährung von Unterstützungen der Rosa Harburger'sche Wohltätigkeitsstiftung, 1904 - 1942

7908: Revision der Rechnungen der Rosa Harburger'sche Wohltätigkeitsstiftung, 1906 - 1926

18227: Die Lehmann Hellmannsche Stiftung zur Unterstützung armer Israeliten sowie zur Verwendung für Kultuszwecke (mit Jahresabschüssen), 1910 - 1924

18787: Armenstiftung des in Reichenau verstorbenen Privatiers Julius Herz von Hertenried; Gewährung von Unterstützungen, 1910 – 1912, 1929 - 1941

18229: Stiftung des Fabrikbesitzers Dr. Fritz Schwabacher zu Aussig zugunsten der Säuglingsfürsorge in Bayreuth unter dem Namen "Professor Dr. Epstein-Spende", 1914 - 1923

3207: Legung und Prüfung der Rechnungen der "Professor Dr. Epstein-Spende". 1914 – 1925

18784: Stiftungen des Kaufmanns Max Harburger für arme Näherinnen, Arbeiter und Arbeiterinnen sowie für Kriegsversehrte, 1916 - 1918 1928

18785: Gewährung von Unterstützungen aus den beiden Harburgerschen Stiftungen, 1918 - 1940

13804: Aufsicht über die Stiftungen, 1916 – 1929, 1939 - 1940 (mit Lehmann-Hellmann Stiftung 1928 und deren Auflösung 1939/40, mit Namensliste aller Stifter, erstellt 1916, interessant bes. wegen Jahrestagsgottesdienststiftungen)

XII. Vereine

2717: Bildung einer geschlossenen jüdischen Gesellschaft unter dem Namen "Gesellschaftlicher Verein", 1814 (mit Statuten, Liste der Gründungsmitglieder)
s. auch weitere Einträge zum Gesellschaftlichen Verein in den Vereinsregistern:
2776, Bl. 12, 42 (1850, 1861); 24934, Bl. 9 (1861); 24935, Bl. 7 (1858), 10, 15 (1861); 15882, Bl. 17 (1858), 43 (1860), 69 (1858), 81, 82 (1861), 120 (1862), 138, 144 (1863); 16647, Bl. 9 (1861-65);

3955: Gründung des Vereins zur Verschönerung und Hebung des Israelitischen Kultus, 1833 (bes. Gesang)

2776: Religiöser Verein der israelitischen Kultusgemeinde, Bl. 26, 44 (1854-56);

15882, Bl. 8 (1857);

16647: Verein zur Pflege von Liebeswerken und religiöser Gebräuche bei kranken und verblichenen israelitischen Glaubens, Bl. 104 (1885-1887)

13809b Verein zur Pflege von Liebeswerken und religiösen Gebräuchen bei kranken und verblichenen Israeliten (mit Statuten), 1885-1887

16647: Israelitischer Frauenverein, Bl. 279 (1901)

XIII. Varia

Wirtschaftsleben

22775: Versteigerung von Hausrat des Waisenhauses, zahlreiche jüdische Aufkäufer, 1791-1795

3678: Ausstellung von Hausierhandelspatenten an Juden, 1814 - 1832 (mit Namenslisten und ausführlichen Angaben zu Familie, Vermögen, Verzeichnis der Jünglinge im Alter von 14 bis 20 Jahren)

2769: Güterhandel der Juden, allgemeine Vorschriften, 1819 - 1846

2716: Auswirkungen des Edikts vom 10.06.1813 über die Verhältnisse der jüdischen Glaubensgenossen, insbesondere auf Erziehung und Schulbesuch, 1820 - 1821 (mit Liste jüdischer Lehrlinge 1821, Liste Zahlen Berufsverteilung bei Juden)

4955: Viehhandel der Juden, 1832 - 1844 (fremde Händler in Bayreuth)

4952: Viehhandel, Enthält u.a.: Viehhandel der Juden, 1853 – 1861

XIV. Nationalsozialistische Verfolgung

3165: Hetzpropaganda gegen Deutschland und Boykottierung deutscher Waren.

Enthält nur: Erklärung der Vorstandschaft der israelitischen Kultusgemeinde im Bayreuther Tagblatt vom 1.4.1933, 1933

15719: Sonderung der Kinder nichtarischer Abstammung an den Volksschulen, allgemeines, 1935

21703: Übernahme jüdischer Einrichtungsgegenstände durch die Stadt (mit Listen des versteigerten Hausrats 1942, Liste der am 16.01.1942 nach Bamberg deportierten Juden)

21704 und **21705:** Rückerstattungen, Wiedergutmachungsverfahren für jüdisch Verfolgte bzw. deren Erben, 1945 – 1960

21630: Zuschriften jüdischer Bürger nach dem Krieg, 1946 - 1950 (mit Namensliste von Konrad Pöhner 1947, mit Adressenliste)

26752: Listen von deutschen Juden, die sich z.Zt. in Bayreuth aufhalten, Januar 1947

26764: Geschichte der Bayreuther Juden bis 1945, Masch.Ms., erstellt nach 1945 (von einem Mitglied der IKG)

26122: enthält Liste der ca. 1933 bis 1938 in Bayreuth lebenden Juden mit Angaben über ihr Schicksal im Dritten Reich, nach verschiedenen Quellen (Notar Keyl, Sparkasse und Banken, Standesamt, Gefängnis St. Georgen u.a.) nach dem Krieg ca. 1947 erstellt

21632: enthält Namensliste der Bayreuther jüdischen Überlebenden, erstellt von Justin Steinhäuser